



BIP soll im neuen Jahr weiter wachsen

2016 liegen die Erwartungen für das Wachstum des portugiesischen Bruttoinlandsprodukts in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Entsprechend der Dezember-Ausgabe des Statistischen Monatsberichts der Bank von Portugal wird das BIP-Wachstum im zurückliegenden Jahr voraussichtlich 1,6% betragen und sich im neuen Jahr leicht auf 1,7% erhöhen. Die Internationalen Institutionen EU-Kommission, Internationaler Währungsfonds (IWF) und Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) erwarten für 2016 Wachstumsraten in Portugal von jeweils 1,7%, 1,5% und 1,6%.

Exporte des Jahres 2015 deutlich im Plus

Neuesten Zahlen des portugiesischen Statistikamts INE zufolge liegt der Gesamtwert des portugiesischen Warenexports im Zeitraum von Januar bis November 2015 bei 46,2 Mrd. Euro. Dies entspricht einem Zuwachs von 4,1% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Hauptabnehmer waren die Länder der EU, deren Gesamtanteil an den portugiesischen Exporten im Vergleich zum Vorjahr um 1,8 Prozentpunkte auf 72,9% anstieg. Deutschland war in den ersten elf Monaten des vergangenen Jahres mit einem Anteil von 12% Portugals dritt wichtigster Kunde, hinter Spanien (25%) und knapp hinter Frankreich (12,1%). Die Abdeckung der Importe durch die Exporte verbesserte sich gleichzeitig um 1,6 Prozentpunkte auf 83,5%, da die Importe in geringerem Umfang zunahm (+2,1%).

Nobelpreismedikament in Portugal hergestellt

Das Antiparasitikum Ivermectin, für dessen Entdeckung und Entwicklung die beiden Forscher William Campbell und Satoshi Omura Ende vergangenen Jahres mit dem Nobelpreis für Medizin geehrt wurden, wird von Hovione Farmaciência in Portugal produziert. Jährlich verlassen 1 bis 2 Tonnen des Wirkstoffs für das Medikament das Werk mit Sitz in Loures und werden dann vom Merck-Konzern zu Tabletten weiterverarbeitet. Ivermectin wird erfolgreich gegen die durch Fadenwürmer übertragene Flussblindheit, aber auch gegen Elefantiasis und andere Parasiteninfektionen eingesetzt.

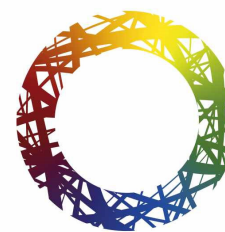
Lissabon heißt Talente willkommen

Nach ihrem kürzlich veröffentlichten Video [Lisbon Your Creative Heart](#), das sich an

Künstler und Kreative richtet, verfolgt die Stadt Lissabon mit ihrem jüngsten Werbefilm [Lisbon Welcoming Talents](#) weiter ihre Strategie der Anwerbung von Talenten. Regisseur Manuel Gomes da Costa lässt darin zwölf Neu-Lissabonner der unterschiedlichsten Berufe berichten, warum sie in der portugiesischen Hauptstadt leben, studieren, arbeiten oder geschäftlich tätig sind. Lissabon als weltoffene Stadt bietet sowohl den einheimischen Bewohnern als auch Menschen aus aller Welt eine hervorragende Lebensqualität und ausgezeichnete Arbeitsbedingungen.

Portugal auf der Grünen Woche Berlin - 15.-24.1.16

Unter der Dachmarke PORTUGAL FOODS präsentieren zehn renommierte portugiesische Unternehmen auf einem großen Gemeinschaftsstand in Halle 8.2/106 eine umfangreiche Auswahl authentischer portugiesischer Spezialitäten, deren Bandbreite sich von Wein und Likör über Käse, Schinken, Wurstwaren, Tiefkühlprodukten, Olivenöl bis hin zu Backwaren mit den berühmten Pastéis de Nata erstreckt. Als Einzelaussteller - ebenfalls in Halle 8.2 - erwartet die Fa. BÍSARO mit ihrem Angebot an Schinken und Wurstwaren die Besucher.



**PORTUGAL
FOODS**

From Knowledge to Change

Portugals Flughäfen mit Passagierrekord

Mit 38,9 Mio. Passagieren feierten die portugiesischen Flughäfen im vergangenen Jahr einen absoluten Rekord: Mehr Fluggäste wurden vorher nie verzeichnet. Zu dem Gesamtplus von 11% gegenüber 2014 trugen alle zur ANA-Gruppe gehörenden Flughäfen bei: Lissabon legte mit 20 Mio. Passagieren um 10,7% zu, Porto verzeichnete mit 8,1 Mio. ein Wachstum von 16,7% und Faro erreichte mit 6,4 Mio. Fluggästen ein Plus von 6,4%, während sich Madeira mit 2,7 Mio. Fluggästen um +6,3% steigerte und die Azoren mit 1,6 Mio. Passagieren und einem Plus von 25,7% die höchste Wachstumszahl erzielten.